

Seit acht Jahren ist das Schmuckstück der SBB Historic wieder als historisches Fahrzeug auf Schweizer Schienen unterwegs. Der RAe 1053 mit Baujahr 1961 beeindruckte zur damaligen Zeit durch den gebotenen Luxus wie z.B. Klimaanlage, elektrische Sonnenstoren, Warmwasser und getrennte Herren- und Damentoiletten. Auch technisch überzeugte der Triebzug durch und durch, denn er konnte, ohne einen Halt einzulegen, bei den Grenzübergängen die Systeme wechseln.

Ende der 1980er-Jahre wurde der Zug zum EuroCity-Zug «gräue Maus» umgebaut und fuhr noch bis Ende der 1990er-Jahre. In der letzten Ära deutete nicht mehr viel auf den ursprünglichen Luxuszug hin.

Nach der mehrjährigen Restaurierung zum historischen Zug wird der RAe-TEE durch die SBB Historic als ihr Flaggschiff für Charterfahrten angeboten. Trotz des nicht gerade günstigen Mietpreises ist der sechsteilige Triebzug oft auf Schweizer Schienen anzutreffen und versprüht einstigen Luxus und Noblesse.

Inzwischen gründete die SBB Historic den Gönnerclub «RAe TEE II 1053». Neue Vorschriften in der Bahn-Sicherheitstechnik stehen an und erfordern für die Zugsicherungssysteme – von denen auch die historischen Zugskompositionen nicht ausgeschlossen sind – einschneidende Konsequenzen. Mit der Gründung von diesem Gönnerclub soll der Erhalt dieses historischen Luxuszuges gesichert werden.

Am 23. September 2017 fand nun eine erste Gönnerfahrt statt. Sie führte von Bern via Zürich über Schaffhausen nach Rorschach. Die Rückfahrt erfolgte via Brunnadern-Pfäffikon-Zürich zurück bis Bern.

Hoffen wir, dass mit dem Gönnerclub noch lange die Faszination Trans-Europ-Express auf Schweizer Schienen genossen werden kann. HRo

In der Nähe von Bollingen erhaschen die Fahrgäste des Luxuszuges noch die letzten Sonnenstrahlen, bevor die Herbstsonne vollends untergeht.



Bei Schaffhausen überquert der TEE-Zug die Rheinbrücke und wird weiter nach Rorschach verkehren. Überall, wo er jeweils auftaucht, versprüht er sofort internationalen Charme.



Auf der einstigen Bodensee-Toggenburg-Bahn-Linie fährt der TEE-Zug, der einst europäische Haupt- und Grossstädte miteinander verband, inmitten ländlicher Landschaften.

